

Effektive Formen der Wissensvermittlung in der Lehre Sabine Hoidn

Dozierende:	PD Dr. Dipl.-Hdl. Univ. Sabine Hoidn Leiterin des Student-Centered Learning (SCL) Labs am Soziologischen Institut der Universität St. Gallen
Datum / Raum:	Freitag, 30. September 2022, 9:15 – 16:45 Uhr. Raum siehe Website.
Sprache:	deutsch
Kontakt:	sabine.hoidn@unisg.ch
Anmeldung:	über die Website www.unilu.ch/hochschuldidaktik Anmeldeschluss: 23. September 2022, maximale Teilnehmerzahl: 12
Inhalt:	Wissen lässt sich nicht «eintrichtern» wie es der so genannte Nürnberger Trichter suggeriert. Es geht vielmehr darum, die Informationsaufnahme und -verarbeitung der Studierenden zu unterstützen und träges Wissen zu vermeiden, d.h. die Aneignung von anwendbarem Wissen zu ermöglichen. Der Kurs setzt sich mit den Bedingungen des Lernens sowie mit der effektiven Vermittlung von Wissen auseinander (z.B. Impulsvortrag, Lernvideos, studentische Referate, Gastreferate). Die Teilnehmenden entwickeln konkrete Ideen zur Umsetzung in der eigenen Lehre und setzen sich reflektiert mit Chancen, Problemen und Herausforderungen von unterschiedlichen Formen der Wissensvermittlung auseinander.
Lernziele:	<ul style="list-style-type: none">• ... unterschiedliche Wissensarten sowie Aktions- und Sozialformen verstehen.• ... aktuelle Ergebnisse der Effektivitätsforschung zur Vermittlung von anwendbarem Wissen verstehen und bewerten.• ... Wissensvermittlung nach dem Sandwich-Prinzip (Abwechslung von Vortrags- und Aktivitätsphasen) sowie Constructive Alignment planen und durchführen.• ... kognitiv anregende Methoden und Tools der Wissensvermittlung einsetzen (z.B. Fragen, advance organizer, Quiz) und konkrete Ideen zur Umsetzung in der eigenen Lehre entwickeln.• ... sich reflektiert mit Chancen, Problemen und Herausforderungen von unterschiedlichen Formen der Wissensvermittlung auseinandersetzen.
Voraussetzung:	Bereitschaft zur Vorstellung und Einbringung eigener Lehrerfahrungen, Fragen und Herausforderungen.
Modul:	Wahlpflichtmodul 1: Gestaltung von Lehrveranstaltungen
Anmerkung:	Dieser Kurs ist für Lehrende der Universität Luzern kostenfrei. 0.5 ECTS